

Inhalt

Einleitung	7
MIGRATION	
ANNA WESSELY Die kosmopolitischen Nomaden und ihr pädagogischer Eifer. Die parallelen Lebensläufe von Karl Mannheim und László Moholy-Nagy	15
KÁROLY KÓKAI Bemerkungen zur Kulturgeschichte der Migration	27
GÁBOR FELKAI Die Konstruktion des „Fremden“ im Werk von Georg Simmel, Alfred Schütz und Werner Sombart. Eine Fallstudie zur narrativen Dimension soziologischer Theorien	45
BEÁTA THOMKA Imaginäre Konstruktionen und transportable Identität. Poetik der Kultur der südeuropäischen Migranten	63
KATHARINA BRIZIĆ Warum gerade die Türken? Die „ethnische Zugehörigkeit“ von Migranten als Herausforderung an die quantitative und qualitative Bildungsforschung	73

UNGARISCHE KÜNSTLER UND WISSENSCHAFTLER IM EXIL

AMÁLIA KERÉKES Taktik und Ethik? Die kulturpolitische Publizistik von Béla Balázs in der Wiener Emigration	89
ZOLTÁN PÉTER Die Habe Lajos Kassáks im Dezember des Jahres 1919 auf dem Weg nach Wien	103
GÁBOR PALLÓ Wo ist das Zentrum? Emigration ungarischer Naturwissenschaftler. Wissenschaftliche Felder und Karrieren	121

POLITIK IM EXIL

DAVID KETTLER Antifascism as Ideology. Review and Introduction	139
PÁL DERÉKY Zoff bei den Wiener <i>Weltfestspielen der Jugend und Studenten</i> (1959). Ungarische Exilstudenten als Apologeten des Volksaufstandes 1956	161